

Auf einen Blick

Stand: Oktober 2024





Inhalt

Begrüßung		3
Überblick		4 - 5
Fachklinik für Internistische Rheumatologie, Orthopädie und Rheumachirurgie	Internistische Rheumatologie, Osteologie und Schmerztherapie Orthopädie und Rheumachirurgie	6 - 7
Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	Psychiatrie und Psychotherapie	8 - 9 8 - 9 9
Fachklinik für Pneumologie, Thoraxchirurgie und Allergologie	Pneumologie, Schlaflabor, Beatmungsmedizin, Onkologie und Palliativmedizin, Zentrum für Allergologie und Asthma Nützliche Kontakte Thoraxchirurgie	10 - 11 10 - 11 11 12
Interdisziplinäre Abteilungen	Zentrum für kardiopulmonale Diagnostik	13 13
Christliche moderne Pflege	Stationäre Pflege	14 - 15 15 15 15
Serviceinformationen von A - Z		16 - 19
Verbundene Unternehmen	Johanniter-Gesundheitszentrum für Sozialpsychiatrie Johanniter Medizinisches Versorgungszentrum Johanniter-Medianzentrum im Fläming Johanniter-Seniorenzentrum Jüterbog	20 20 21 21
Über uns	Der Johanniterorden	22 23
Allgemeine Kontakte		24

Liebe Leserinnen und Leser,

Gesundheit und Wohlbefinden sind ein hohes Gut.

Dieses für unsere Patientinnen und Patienten wieder bestmöglich zu erreichen, ist das oberste Anliegen unseres täglichen Engagements. Und das seit mittlerweile über 100 Jahren hier in Treuenbrietzen.

Unsere drei hoch spezialisierten Fachkliniken mit aktuell 396 Betten sind für ihre Expertise weithin anerkannt und ziehen Hilfesuchende der Region Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming sowie weit darüber hinaus an. Zirka 650 Mitarbeitende sorgen sich um das Wohl von zirka 10.000 Patientinnen und Patienten jährlich. Seit Sommer 2023 sind wir als Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Brandenburg anerkannt.

Gesundheit zwischen Spannungsfeldern

Die Gesundheitsversorgung in Deutschland steht seit langem vor besonderen Herausforderungen. Entwicklungen in der Demografie, Fachkräftemangel in Deutschland und politisch gesetzte Rahmenbedingungen erhöhen stetig die Anforderungen an die Medizin, Pflege und Verwaltung und damit an alle unsere Mitarbeitenden. Um hier keine großen Lücken entstehen zu lassen, setzen wir auf geregelte und qualifizierte Migration zur Stärkung der Mitarbeiterschaft und zur Sicherung unserer Versorgungsaufträge.

Behandlungsqualität

Und wir erreichen höchste Qualitätsstandards in Medizin und Pflege, ohne die menschliche Zuwendung aus den Augen zu verlieren. Das weisen wir seit vielen Jahren immer wieder nach und haben dafür wichtige Zertifikate der deutschen Fachgesellschaften zuerkannt bekommen. Ständig bauen wir unsere Angebote aus und vernetzen sie.

Bauliche Erweiterungen

Mit der ständigen Weiterentwicklung der Kliniken geht auch eine stetige bauliche Anpassung unserer historischen Krankenhausanlage einher. So haben wir Anfang 2019 einen Neubau für die Lungenfachklinik in Betrieb genommen. 2021 haben wir einen weiteren Neubau für unsere Fachklinik Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik bezogen. Und die nächste Modernisierung zugunsten der Rheumaklinik ist in der Umsetzung bis ca. Ende 2025.

Überregionale Reputation als Fachkliniken

Unsere Fachkliniken haben eine sehr gute Reputation und Patientenzufriedenheit weit über die Region hinaus, weil spezielle Medizin und Pflege in hoher Qualität erbracht werden.

Das ist in erster Linie das Verdienst der Mitarbeitenden direkt am Patienten. Und darauf sind wir sehr stolz.

/ Ihr Mirko Rücker, Krankenhausdirektor



Mirko Rücker, Krankenhausdirektor

Krankenhausbetriebsleitung:

Mirko Rücker, Krankenhausdirektor und Kfm. Leitung Dr. Karsten Haitsch, Ärztlicher Direktor Dipl. Pflegewirtin Una Kniebusch, Oberin

Kuratorium:

Dr. Sylvester v. Bismarck, Vorsitzender Dr. Arndt Fleischer Michael Knape Anja Kurdum Dr. Hans-Jürgen Meyer

Perspektiven mit

TEAM & GEIST

Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber

Ca. 650 Mitarbeitende machen uns zum großen Arbeitgeber der Region. Und: Wir suchen Verstärkung!

Bei uns gibt es vielseitige Ausbildungen, Studienrichtungen und spannende Aufgaben mit interessanten Benefits werden Sie Teil der Johanniter-Familie!



Wir freuen uns auf Bewerbungen!

Überblick

Fachklinik für Internistische Rheumatologie, Orthopädie und Rheumachirurgie



Dr. Gabriele Zeidler ChefärztinInternistische Rheumatologie,
Osteologie und Schmerztherapie



Torsten Klepzig ChefarztOrthopädie und
Rheumachirurgie

Internistische Rheumatologie, Osteologie und Schmerztherapie 76 Betten

Orthopädie und Rheumachirurgie 26 Betten

Rheumatologische Tagesklinik 21 Plätze

- Sprechstunden und Ambulanzen
- Ganzkörper-Kältekammer
- Hydro-Jet

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik



Dr. Eike Ahlers ChefarztPsychiatrie und
Psychotherapie



Dr. Ursula Werz Komm. Leitende ÄrztinPsychosomatische Medizin und Psychotherapie

Psychiatrie und Psychotherapie

- 51 Betten
- 35 Plätze Psychiatrische Tageskliniken
- 3 Psychiatrische Institutsambulanzen

Psychosomatik und Psychotherapie

- 18 Betten
- 12 Plätze Psychosomatische Tagesklinik
- Psychosomatische Institutsambulanz im Rahmen der Psychiatrischen Institutsambulanz

Fachklinik für Pneumologie und Thoraxchirurgie



Dr. Konrad Wetzer ChefarztAllg. Pneumologie,
Onkologie,
Schlaflabor und
Beatmungsmedizin



Dr. Olaf Schega ChefarztThoraxchirurgie



Heike Lehmann-Pötzsch Ltd. OberärztinZentrum für Allergologie
und Asthma

Pneumologie und Thoraxchirurgie 130/24 Betten

- Allgemeine Pneumologie
- Schlaflabor
- Onkologie/Palliativmedizin
- Allergologie
- Thoraxchirurgie
- Beatmungsmedizin und Weaning
- 3 Plätze Onkologische Tagesklinik
- Allergologische Ambulanz
- Somnologische Ambulanz
- Thoraxchirurgische Ambulanz

Interdisziplinäre Medizin



Dr. Karsten Haitsch ChefarztZentrum für kardiopulmonale Diagnostik
Ärztlicher Direktor



Dr. Lena Dendl ChefärztinRadiologie

Kardiopulmonale Diagnostik

- Rechtsherz-Katheter-Untersuchungen
- Farbdoppler-Echokardiografie
- Stress-Echokardiografie
- Doppler-Duplex-Sonographie der Gefäße
- Spiro-Ergo-Oxymetrie

Radiologie

- Konventionelle Röntgenuntersuchungen einschließlich Durchleuchtungen
- Computertomographie Anästhesie



Dr. Sandra Bruns Ltd. Oberärztin Nephrologie



Sebastian Hahn Ltd. Arzt Anästhesie und Intensivmedizin

Nephrologie

- Diagnostik und Therapie von Nieren- und Hochdruckerkrankungen
- Hämodialyse, Peritonealdialyse

Anästhesie und Intensivmedizin

- Intensiv- und Überwachungsmedizin
- Beatmungs- und Weaningzentrum Brandenburg

Pflege und Pflegeschule



Dipl. Pflegewirtin Una KniebuschOberin



Dipl. Med. Päd. Gabriele UngerLeitung Pflegeschule

Pflege

- Pflege- und Funktionsdienst
- Krankenhaushygiene
- Sozialdienst
- Krankenhausseelsorge
- Besuchsdienst Grüne Damen

Pflegeschule

 25 Ausbildungsplätze für Pflegefachkräfte pro Jahr

Fachklinik für Internistische Rheumatologie/ Orthopädie und Rheumachirurgie

Unsere Fachklinik gehört zu den größten Rheumafachkliniken in Deutschland. Ihre Erfahrungen reichen bis in das Jahr 1969 zurück. Patientinnen und Patienten mit allen rheumatischen Erkrankungen können hier umfassend stationär und teilstationär behandelt werden und profitieren von der abgestimmten Diagnostik und Therapie sowohl internistisch-rheumatologisch als auch rheumachirurgisch.

Der Klinik sind für ihre beispielhaft kompetente Patientenversorgung hochwertige Zertifikate und Gütesiegel zuerkannt worden.



Internistische Rheumatologie, Osteologie und spezielle Schmerztherapie

Chefärztin Dr. Gabriele Zeidler Sekretariat 033748 8-2384, Fax 033748 8-2410

Behandelte Krankheitsbilder:

- entzündlich-rheumatische Erkrankungen (rheumatoide Arthritis, Psoriasisarthritis, Spondylitis ankylosans und andere seronegative Spondylarthropathien)
- Kollagenosen (Lupus erythematodes, Dermatomyositis, Polymyositis, Sjögren-Syndrom, systemische Sklerose und alle Overlap-Syndrome)
- Vaskulitiden
- Fibromyalgie-Syndrom und andere chronische Schmerzerkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems
- degenerative Erkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems
- primäre und sekundäre Osteoporosen sowie weitere osteologische Erkrankungen

Spezialisierungen:

Wir sind auch auf die Diagnostik und Therapie seltener immunologischer und osteologischer Erkrankungen sowie chronischer Schmerzerkrankungen spezialisiert. Als eine der ganz wenigen Kliniken in Deutschland können wir die Ganzkörper-Kältetherapie bis -110°C zur Linderung von Entzündungen und Schmerzen einsetzen.

Diagnostische Verfahren:

- ausgewiesenes immunologisches Labor mit allen international verfügbaren Verfahren
- alle bildgebenden Verfahren mit konventioneller Röntgendiagnostik, CT, Ultraschalldiagnostik mit Arthrosonografie, Abdomensonografie, Farbdopplerechokardiografie, transösophagealer Echokardiografie, Duplexsonografie, Endosonografie
- Kapillarmikroskopie
- Knochenbiopsie

- Knochendichtemessplatz mit DXA- und quantitativer Computertomographie
- Endoskopien (Coloskopie, Gastroskopie, Bronchoskopie)
- fachneurologische Untersuchungen mit elekrophysiologischer Diagnostik
- MRT und PET-CT bei unseren Kooperationspartnern

Therapien:

Unsere Behandlungen beruhen auf modernsten Therapiestrategien. Dazu gehören die:

- medikamentöse Basistherapien einschließlich Biologika-Therapien
- internistische Intensivtherapie für alle rheumatologischen Krankheitsbilder mit internistischen Begleiterkrankungen sowie schwere Vaskulitiden und entzündliche Bindegewebserkrankungen
- intraartikuläre Injektionen mit Kortisonpräparaten
- Ganzkörper-Kältetherapie 110 °C
- intensivierte Ergo- und Physiotherapie (Krankengymnastik, Fitnesstherapie, Elektrotherapie, Hydrotherapien, Massagen und Warmwassergymnastik)
- Schmerzpatienten: multimodale Schmerztherapie mit intensiver Fitness- und Entspannungstherapie sowie Patientenschulungen unter medizinischen, physiotherapeutischen und psychologischen Gesichtspunkten

Rheumatologische Tagesklinik:

- vergleichbare diagnostische und therapeutische Möglichkeiten wie bei stationärer Behandlung
- intensivierte Physiotherapie, Biofeedbackverfahren, motorisch-funktionelle Ergotherapie
- Montag bis Freitag mit täglicher An- und Abreise oder preiswerte Gästezimmer in unmittelbarer Nähe



Orthopädie und Rheumachirurgie

Chefarzt Torsten Klepzig Sekretariat 033748 8-2229, Fax 033748 8-2563

Unser Schwerpunkt ist die operative Versorgung der verschiedensten rheumatischen Erkrankungen. Besonders viel Erfahrung können wir in der arthroskopischen Chirurgie sowie mit der Endoprothetik vorweisen. Jährlich versorgen wir über 500 Patienten mit Gelenkendoprothesen, teilweise navigationsgestützt.

Wir haben einen überregionalen Versorgungsauftrag und behandeln ebenso Patientinnen und Patienten aus angrenzenden Regionen.

Behandelte Krankheitsbilder:

- endoprothetischer Ersatz von H

 üft-, Knie-, Schulterund Ellenbogengelenken
- Endoprothesenwechsel-Operationen: Austausch von Implantaten zum Gelenkersatz
- Implantation von modularen oder Tumor-Endoprothesen bei knöchernen Defekten oder Knochenmetastasen
- Gelenkspiegelungen an Schulter-, Ellenbogen-, Knieund oberen Sprunggelenken, auch ambulant
- rheumaorthopädische Operationen an Gelenken, Sehnen, Händen und Füßen, Korrekturosteotomien
- operative Behandlung von Sportverletzungen
- konservative Behandlung degenerativer Veränderungen der Wirbelsäule bei Bandscheiben-Schäden, Arthrosen der Wirbelgelenke und Spinalkanalstenosen

Nützliche Kontakte

- Rheumatologische Tagesklinik Tel. 033748 8-2411, Fax 033748 8-2423
- Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV)
 Terminvergabe unter Tel. 033748 8-2717
 Montag Freitag von 14:00 16:00 Uhr
- Rheumatologische Notfallambulanz
 Montag Freitag von 8:30 14:00 Uhr
 Tel. 033748 8-2421
- Orthopädisch-rheumachirurgische Ambulanz und ambulantes Operieren in Treuenbrietzen zur Vorbereitung und Nachsorge unserer Patienten montags 13:00 - 16:00 Uhr mittwochs 09:00 - 12:00 Uhr Anmeldung unter Tel. 033748 8-2229
- Weitere ambulante Rheuma-Sprechstunden

WildauTel. 03375 5256330ErknerTel. 03362 8895373StrausbergTel. 033748 8-2212EisenhüttenstadtTel. 033748 8-2212HerzbergTel. 033748 8-2212

- Privatsprechstunde Dr. Gabriele Zeidler nach Vereinbarung, Tel. 033748 8-2384
- Rheumatologische Schwerpunktpraxis im MVZ Sprechstunden nur nach Terminvereinbarung: Tel. 033748 8-2574
- Orthopädische Praxis im MVZ
 Terminvereinbarungen für Praxis in Treuenbrietzen und Zweigpraxis in Bad Belzig:
 Tel. 033748 8-2665
- Johanniter-Medianzentrum
 Ambulantes Therapiezentrum, Tel. 033748 8-2580

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Psychische Erkrankungen haben vielfältige Ursachen und können sich auf unterschiedliche Weise - körperlich und seelisch - bemerkbar machen.

In unserer Klinik finden Sie Hilfe für alle Krankheitsbilder in Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Und das **offen stationär**, **tagesklinisch und ambulant**.

Unser Auftrag ist die gemeindenahe Versorgung von Erkrankten in den Landkreisen Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming, aber auch darüber hinaus.

Enges Teamwork von Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Kunst- und Körpertherapeuten sowie unserer Pflegekräfte ist Grundlage für unser Konzept und für unsere Behandlung.

Wir bilden Studierende der Medizin und Psychiatrie aus und sind in Forschungsprojekten aktiv.

Der Vollständigkeit halber: Wir sind vor allem eine offene Klinik, in der man sich freiwillig aufhält und die man freiwillig verlassen kann.

Psychiatrie und Psychotherapie

Chefarzt Dr. Eike Ahlers Sekretariat 033748 8-2258, Fax 033748 8-2771

In Krisensituationen, bei psychischen Beschwerden oder psychiatrischer Störung können Sie auf unsere Expertise zurückgreifen. Dabei legen wir besonderen Wert auf ein psychotherapeutisch ausgelegtes, multimodales Behandlungskonzept, psychopharmakologische Expertise und deeskalatives, transparentes Vorgehen u. a. nach dem Prinzip des "runden Tisches".

Kreativ- und integrierte Körpersychotherapie sind Bestandteil der Behandlung.

Wir behandeln familienorientiert, beziehen nach Wunsch die Angehörigen mit ein und richten ein transitionspsychiatrisches Angebot an junge Erwachsene. Außerdem besteht die Möglichkeit der sozialdienstlichen Unterstützung.

Unsere Behandlungsschwerpunkte umfassen u. a. Hilfe bei Fragestellungen und Beschwerden von:

- Depressivität, Burnout und k\u00f6rperlicher Ersch\u00f6pfung
- Stress-assoziierten Störungen
- akuten Krisen in schwierigen Lebensphasen
- Ängsten
- Belastung durch körperliche Beschwerden
- Dissoziativen Störungen
- · Interaktions- und Persönlichkeitsstörungen
- Essstörungen
- abhängigem Verhalten und gestörtem Substanzkonsum
- Konzentrationsstörungen, neurokognitiven Syndromen
- psychotischen Syndromen und Störungen aus dem Schizophrenie-Spektrum
- Zwängen
- · Entwicklungsstörungen, ADHS, Autismus

Psychosomatik und Psychotherapie

Komm. Leitende Ärztin Dr. Ursula Werz Sekretariat 033748 8-2158, Fax 033748 8-2771

Seelische Belastungen können körperliche Beschwerden auslösen.

Die Psychosomatische Medizin befasst sich mit Erkrankungen an der Schnittstelle zwischen Körper und Seele, etwa bei Körperbeschwerden, die durch seelische Belastungen (mit-)verursacht werden oder bei seelischen Beschwerden in der Folge schwerer körperlicher Erkrankung.

Wir folgen schwerpunktmäßig einem psychodynamischen (tiefenpsychologischen) Behandlungskonzept. Das heißt, dass auch unterschwellig ablaufende Prozesse wie z. B. unterdrückte Gefühle und Konflikte, die unbemerkt in Körper und Seele arbeiten und z. B. über das Stresssystem eine krankmachende Wirkung entfalten, Beachtung finden.

Wir behandeln u.a.

- somatoforme und funktionelle Erkrankungen (z.B. Reizdarmsyndrom, Dyspepsie, Herzbeschwerden ohne somatischen Befund)
- Stressfolgeerkrankungen (z.B. Mobbing, Burn out)
- chronische Schmerzsyndrome mit psychischen Beeinträchtigungen
- Essstörungen
- Störungen der Krankheitsverarbeitung und seelische Beschwerden bei schwerer körperlicher Erkrankung wie z. B. Krebs, Herzinfarkt oder Rheuma
- seelische Erkrankungen mit überwiegend psychischer Ursache, wie Angsterkrankungen, Depressionen, Zwangsstörungen, Persönlichkeitsstörungen



Tageskliniken

Unsere Tageskliniken befinden sich in Treuenbrietzen, Jüterbog und Bad Belzig. Geöffnet von MO - FR von 07:30 - 16:00 Uhr

Während einer tagesklinischen Behandlung leben die Patientinnen und Patienten weiterhin in ihrem persönlichen Umfeld.

Die Aufnahme erfolgt nach einem Vorgespräch

- als Anschlussbehandlung nach einem stationären Aufenthalt
- als Direktaufnahme mit einer Einweisung durch die behandelnden Ärztinnen und Ärzte
- · und nach direktem telefonischen Kontakt

Institutsambulanzen

In diesen fachärztlichen Sprechstunden inkl. Akutsprechstunde werden psychiatrische und psychosomatische Störungen besonderer Art, Schwere und Dauer behandelt. Das erfolgt in der Regel nach einem stationären oder tagesklinischen Aufenthalt und nach tel. Absprache.

Zusätzliche Angebote

- **Selbsthilfegruppe**: Es besteht eine moderierte Selbsthilfegruppe bei Abhängigkeitsstörungen.
- Rooming-in: Bei akuten psychischen Erkrankungen von Eltern kleiner Kinder (bis 1 Jahr) kann der erkrankte Elternteil gemeinsam mit dem Kind aufgenommen werden. Nur nach Vorgespräch und Vereinbarung in einem Behandlungsvertrag. Tel. 033748 8-2258
- Stationäre Psychotherapie: mit dem Schwerpunkt (tiefen-)psychologische Einzel- und Gruppentherapien sowie künstlerische Therapien, außerdem medizinische Behandlung und psychosoziale Unterstützung.

Nützliche Kontakte

- E-Mail-Kontakte
 psychiatrie@trb.johanniter-kliniken.de
 psychosomatik@trb.johanniter-kliniken.de
- Psychiatrische Tageskliniken
 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2274
 Jüterbog Tel. 03371 411-4260
 Bad Belzig Tel. 033841 44020
- Psychosomatische Tagesklinik
 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2274
- Psychiatrische Institutsambulanzen inkl. Akutsprechstunde

Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2494 Jüterbog Tel. 03372 411-4160 Bad Belzig Tel. 033841 440-10

- Psychosomatische Sprechstunde in der PIA Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2494
- Angeleitete Selbsthilfegruppe Abhängigkeitskranker Dipl. Soz. Päd. Nicole Borchardt
 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2468
- Hotline für Ärzte und Psychologen
 Tel. 033748 8-2258, MO-DO von 8:00 15:00 Uhr
 sowie FR von 8:00-12:00 Uhr
 Wir stehen Kollegen und Kolleginnen für die Erörte rung praktisch-klinischer Fragestellungen zur Ver fügung. Bei akuten Behandlungsproblemen ist das
 kollegiale Telefonat jederzeit möglich.
- Privatsprechstunde (u.a. ADHS-Sprechstunde)
 Tel. 033748 8-2494

Fachklinik für Pneumologie, Thoraxchirurgie und Allergologie

Wir behandeln hier sämtliche Erkrankungen der Lunge und der Atemwege – seit 2019 ergänzt von einem modernen Neubau, der alle Fachbereiche räumlich vereint und zeitgemäßen Patientenkomfort bietet.

Stolz ist die Klinik auf ihre historischen Wurzeln, denn hier lebt seit 1998 das medizinische Erbe der berühmten Beelitzer Heilstätten weiter.

Sie wurde mit ihrer damals fast 100-jährigen Tradition an das Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen verlagert und bildet unsere heutige Fachklinik.

Zertifiziertes Weaningzentrum

Die besonders hohe Kompetenz und Qualität der Fachklinik wurde von der Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie (DGT) als erstes zertifiziertes Thoraxzentrum im Land Brandenburg und als Lungenkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft anerkannt.

2023 kam die Zertifizierung zum Weaningzentrum der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie dazu.

Zertifiziertes Kompetenzzentrum Thoraxchirurgie



KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Lungenkrebs
Zentrum

Pneumologie, Schlaflabor, Beatmungsmedizin, Onkologie, Palliativmedizin

Chefarzt Dr. Konrad Wetzer Sekretariat 033748 8-2391, Fax 033748 8-2311

Behandelte Krankheitsbilder:

- · chronische Bronchitis, Lungenemphysem, Asthma
- Lungenfibrosen, Sarkoidose
- · Lungenentzündungen, Rippenfellentzündungen
- Tuberkulose
- Pleuraerguss, Pneumothorax
- · Krebserkrankungen, Lungenrundherde
- Lungenhochdruck (pulmonale Hypertonie)
- Atemversagen, Sauerstoffmangel
- · schlafbezogene Atmungsstörungen
- arbeitsbedingte Lungenerkrankungen

Spezielle Diagnostik:

- komplette Lungenfunktionsdiagnostik (Belastungsuntersuchungen, Ergospirometrie)
- Videobronchoskopien
- Thorakoskopien (Brustkorbspiegelungen)
- endobronchialer Ultraschall (EBUS)
- Endosonografie über die Speiseröhre (EUS) mit Feinnadelbiopsie
- · Lungenherdpunktion unter Durchleuchtung
- Rechtsherzkatheteruntersuchung
- · Sonographie einschl. Biopsiemöglichkeit
- Schlaflabor

Spezielle Therapien:

- · Beatmung, Beatmungsentwöhnung, Heimbeatmung
- Sauerstoff-Langzeittherapie
- Drainagetherapie bei entzündlichen Rippenfellerkrankungen
- Atem- und Physiotherapie
- endobronchiale Ventile bei Lungenemphysem
- interventionelle Bronchologie mit Laser, APC, Stent etc.
- Chemotherapie

Schlaflabor/Schlafambulanz

Im Schlaflabor werden Schnarchen, Schlafapnoe, nächtliche Sauerstoffmangelzustände untersucht und behandelt. Außerdem Abklärung von Tagesmüdigkeit, multipler Schlaflatenztest und CPAP-Therapie.

Zentrum für außerklinische Beatmung/Weaning

Die Spezialstation für Beatmungsentwöhnung (Weaning bei Langzeitbeatmung) leistet invasive und noninvasive Beatmung sowie Heimbeatmung bei akutem und speziell bei chronischem Atemversagen.

Onkologie/Palliativmedizin

Patienten mit Lungenkrebs und Tumoren des Mittel- und Rippenfells finden hier Therapiemöglichkeiten. Ebenso Patienten mit Tochtergeschwulsten anderer Krebsarten. Unser Team für Palliativmedizin und -pflege betreut Patienten mit einer weit fortgeschrittenen Krebs- oder schweren chronischen Lungenerkrankung. Ziele sind eine Schmerzlinderung, Verbesserung der Lebensqualität, körperliche und seelische Stabilisierung bis zur Entlassung in die häusliche vertraute Umgebung.

Onkologische Tagesklinik

Hier betreuen wir unsere Tumorpatienten mit:

- Chemotherapie, Bisphosphonat-Therapie
- Schmerztherapie
- · psychologische Betreuung (Psychoonkologie)
- Physio- und Atemtherapie

Endoskopie/Bronchoskopie

- spezielle diagnostische und therapeutische Eingriffe an der Lunge
- Darmspiegelungen



Zentrum für Allergologie und Asthma

Ltd. Oberärztin Heike Lehmann-Pötzsch Dienstzimmer Station 033748 8-2254

Wir behandeln Menschen mit verschiedensten Allergien sowohl stationär als auch ambulant. Das interdisziplinäre Konzept schließt allergische und pseudoallergische Erkrankungen aller Manifestationsformen ein. Wir nehmen Kinder ab 6 Jahren stationär auf (nur mit Angehörigen).

Diagnose und Behandlung von

- Asthma bronchiale (allergisch, nichtallergisch)
- chronisch obstruktive Lungenerkrankungen
- Allergien und Pseudoallergien (Intoleranzreaktionen) einschließlich der allergologischen Diagnostik für Erscheinungen an Haut, Bindehaut, dem Magen-Darm-Trakt sowie Nasenschleimhaut
- · chronischer Reizhusten
- exogen-allergische Alveolitis und differential-diagnostisch relevante interstitielle Lungenerkrankungen

Spezielle Diagnostik- und Therapieangebote

- Asthmadiagnostik und -therapie
- Insektengift-, Tierhaar- und Pollenallergien
- Allergien bzw. Pseudoallergien auf Nahrungsmittel und Zusatzstoffe
- Medikamentenallergien und Pseudoallergien
- Histamin-, Fructose-, Lactoseintoleranz
- adaptive Desaktivierung mit verschiedenen Medikamenten, u. a. ASS
- über übliche Labordiagnostik hinausgehende Basophilenaktivierungstest
- 24-Stunden-pH-Metrie
- · Patientenschulung "Anaphylaxie"

Nützliche Kontakte

Onkologische Sprechstunde
 Terminvereinbarungen: Tel. 033748 8-2421

Onkologische Tagesklinik
 Terminvereinbarungen: Tel. 033748 8-2508

• Schlaflabor Terminvereinbarungen: Tel. 033748 8-2174

Ambulante Bronchoskopien
 Terminvereinbarungen: Tel. 033748 8-2391

 Thoraxchirurgische Ambulanz zur Vorbereitung und Nachsorge unserer Patienten Anmeldung: Tel. 033748 8-2336

 Allergologische Funktionsdiagnostik und Ermächtigungssprechstunde
 Anmeldung: Tel. 033748 8-2342

• Allergologische Station
Terminvergabe elektiv:
Tel. 033748 8-2775 (DI-FR 12:30-13:30 Uhr)

• Zertifiziertes Thoraxzentrum www.johanniter.de/tz-land-brandenburg

• Zertifiziertes Lungenkrebszentrum www.johanniter.de/lkz-treuenbrietzen

 Zertifiziertes Weaningzentrum Tel. 033748 8-2393

MVZ-Praxis für Pneumologie
 Terminvereinbarungen: Tel. 033748 8-2578

Fachklinik für Pneumologie, Thoraxchirurgie und Allergologie

Thoraxchirurgie

Chefarzt Dr. Olaf Schega Sekretariat 033748 8-2336, Fax 033748 8-2240

Die Diagnose Lungenkrebs ist für jeden Betroffenen schicksalhaft und die Suche nach einer hochkompetenten Behandlung gewinnt oberste Priorität. Die größten Heilungschancen versprechen die operative Therapieansätze im frühen Stadium. Unsere OP-Säle

Die größten Heilungschancen versprechen die operativen Therapieansätze im frühen Stadium. Unsere OP-Säle haben eine Hightech-Ausrüstung und ermöglichen Konferenzschaltungen zu Fallkonsultationen weltweit.

Unsere Intensivstation erlaubt Hochleistungsmedizin auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie und -anästhesie. Eine enge interdisziplinäre pneumologisch-thoraxchirurgische Zusammenarbeit in regelmäßigen Tumorkonferenzen mit Beteiligung von renommierten Radiologen, Strahlenund Schmerztherapeuten und Psychologen sichert die Behandlung unserer Patienten auf hohem Niveau. Zukunftsweisend ist die interdisziplinäre Station für Onkologie/Thoraxchirurgie. Hoch engagierte Spezialisten und modernste Technik schaffen exzellente Voraussetzungen zur Genesung für Erkrankte.

Mit ca. 950 thoraxchirurgischen Eingriffen pro Jahr weist unser Thoraxzentrum die höchste operative Kompetenz bei Lungenoperationen im Land Brandenburg auf.

Behandlungen:

- stadiengerechte Therapie des Lungenkrebses
- erweiterte Laser-Metastasenchirurgie
- minimalinvasive und videothorakoskopische Operationen
- Rekonstruktionen der erkrankten Luftröhre

Operationen am offenen Brustkorb u. a.:

- Diagnostik und Operationen von Lungenkrebs (erweiterte lungengewebesparende OPs mit Gefäßund bronchoplastischer Rekonstruktion)
- Erweiterte Lungenmetastasenchirurgie unter Nutzung eines modernen Lasersystems
- OPs von Tumoren und Fehlbildungen der Brustwand
- Erweiterte Operation des Mediastinums
- Innovative Rekonstruktionen der Luftröhre
- Rekonstruktion des knöchernen Thorax bei komplexen Thoraxtraumen (Thoraxtraumazentrum)

Videoassistierte thorakoskopische Operationen:

- anatomische Entfernungen des frühen Lungenkrebses in Ein-Schlüsselloch-Technik (auch in Wachchirurgie)
- unklare Lungenrundherde und Rippenfellergüsse
- Lungenvolumenreduktion
- vermehrtes Schwitzen an Kopf, Händen und Armen
- Trichter- und Kielbrustkorrektur



Interdisziplinäre Bereiche

Zentrum für Kardiopulmonale Diagnostik

Chefarzt Dr. Karsten Haitsch Tel. 033748 8-2338, Fax 033748 8-2270

Leistungen:

- · Farbdoppler-Echokardiografien, TEE
- · Hochdosis-Dobutamin-Stressechokardiografie
- Doppler-Duplex-Sonografien der peripheren Arterien und Venen sowie extracraniellen hirnversorgenden Arterien
- Rechtsherz-Katheteruntersuchungen und Vasoreagibilitätstestung
- kardiopulmonale Leistungsprüfung mit Spiroergo-Oxymetrie
- Herzschrittmacher-Funktionsabfragen und -programmierung
- Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruckmessung
- · Blutgasanalysen mit und ohne Belastung
- · kardiologische Konsile
- Lungenfunktionsuntersuchungen einschließlich Provokationtestungen
- Neurologische Untersuchungen (EMG, ENG)

Anästhesie- und Intensivmedizin

Leitender Arzt Sebastian Hahn Sekretariat 033748 8-2100, Fax 033748 8-2240

Anästhesie

Wir nutzen alle gängigen modernen Anästhesieverfahren:

- Narkosen, die vorübergehend das Bewusstsein und das Schmerzempfinden aufheben
- regionale Anästhesieverfahren
- · oder Kombinationen davon

Intensiv- und Überwachungsmedizin

Die Routineeingriffe überwachen wir im zentralen Aufwachraum. Nach komplexen Eingriffen verlegen wir unsere Patientinnen und Patienten auf die Intensivstation, geleitet von erfahrenen Intensivmedizinern. Sie ist modern mit 10 Beatmungsplätzen und einem komplexen Monitoring für Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herz-Kreislauf-Systems, schwere Blutstrominfektionen oder Nierenversagen ausgestattet.

Dialyse

Akute Nierenfunktionsstörungen können mit kontinuierlicher Blutwäsche (Hämodialyse) therapiert werden. Menschen mit chronischer Heimdialyse können sich ebenfalls bei uns in die stationäre Behandlung begeben. Während der stationären Behandlung mit operativen Eingriffen sichern wir die Heimdialyse ab.

Beatmungs- und Weaningzentrum



Unser Weaningzentrum übernimmt langzeitbeatmete Patienten mit pneumologischer oder neurologischer Grunderkrankung in Zusammenarbeit mit den Kliniken Beelitz. Ergänzend

können chronisch niereninsuffiziente Patienten mit einem extrakorporalen Nierenersatzverfahren behandelt werden.

Nephrologie

Für alle unsere Fachkliniken betreuen wir Patientinnen und Patienten während ihrer Behandlung mit:

- Diagnostik und Therapie von Nieren- und Hochdruckerkrankungen
- Hämodialyse, Peritonealdialyse

Radiologie

Chefärztin Dr. Lena Dendl Sekretariat 033748 8-2283, Fax 033748 8-1810

Modernste Röntgenanlagen mit Flachbild-Detektoren ermöglichen das gesamte Spektrum der konventionellen Diagnostik mit sehr hoher Auflösung, bei niedriger Strahlenexposition. Zudem stehen moderne mobile Röntgengeräte zur Verfügung.

Computertomographien werden an einem Mehrzeilen-Spiral-CT mit möglichst strahlensparenden Untersuchungen durchgeführt. Dünnschicht-Rekonstruktionen der Lunge erlauben eine äußerst genaue Analyse des Lungengewebes und mittels spezieller Software können Lungenrundherde automatisch detektiert werden. Die Knochendichtemessung kann über das DEXA-Verfahren oder die quantitative CT (QCT) erfolgen.

Röntgenuntersuchungen incl. Durchleuchtungen:

- Organe des Brustkorbes (Lunge einschließlich Brustfellraum sowie zentrales Herz-Kreislauf-System)
- Untersuchungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Skelett und Gelenke) auf Entzündungen (Arthritis), Degeneration (Arthrose) und Verletzungen
- Magen-Darm-Trakt

Computertomographie (CT):

- Untersuchungen des gesamten Rumpfes, des Schädels und der Extremitäten
- Untersuchung des Gefäßsystems mittels Kontrastmittel
- Auswertung der Knochendichte an der Wirbelsäule
- zielgenaue Entnahme von Gewebeproben durch CT-gesteuerte Punktionen

Pflege

Demografische Veränderungen, das veränderte Krankheitspanorama, die zahlreichen Gesetzgebungen zur Gesundheitsreform und die Kostenproblematik im Gesundheitswesen fordern ein Umdenken in den Krankenhäusern.

Daraus resultiert ein zeitgemäßes Pflegehandeln, das Professionalität, Humanität und Wirtschaftlichkeit im Kontext mit unserem christlichen Menschenbild verbindet.



Unser Pflegeverständnis

Dipl. Pflegewirtin Una Kniebusch Oberin

Sekretariat 033748 8-2208, Fax 033748 8-2664

Das Johanniter-Krankenhaus steht für christlich-soziale Wertvorstellungen. Im Umgang mit den Patientinnen und Patienten stehen die Unantastbarkeit der Menschenwürde und die Achtung der Integrität des Individuums im Vordergrund. Unsere Pflege zeichnet sich durch die fachlich kompetente Leistungserbringung und die Zugewandtheit zum Menschen aus.

Die Pflegefachkräfte orientieren sich an einem therapeutisch-aktivierendem Pflegeverständnis, das heißt, die Ressourcen unserer Patienten so weit wie möglich zu fördern und zu nutzen. Wir unterstützen Patienten dort, wo eigene Fähigkeiten nicht mehr ausreichen, die erforderliche Selbstpflege zu erbringen. Dabei werden die persönliche Lebenssituation und jeweilige Lebensphase berücksichtigt.

Wir leisten:

- stationäre und teilstationäre Pflege in drei Fachkliniken
- spezielle Beatmungs- und Palliativpflege
- hochqualifizierte Ausbildung und Anleitung für die zukünftigen Pflegefachkräfte an unserer eigenen Pflegeschule
- Krankenhaus-Seelsorge
- Besuchsdienst der Grünen Damen und Herren
- Sozialdienst

Pflege findet in unserem Krankenhaus ihren eigenverantwortlichen Aufgabenbereich im Planungs-, Koordinierungs- und Evaluationsprozess pflegerischen Handelns sowie in der fachgerechten Durchführung, Dokumentation und Delegation pflegerischer Aufgaben. Unsere Pflegekräfte üben ihre Aufgaben eigenverantwortlich und im Rahmen der Mitwirkung aus.

Fachpflege

Rheumatologische Fachpflege

Unsere rheumatologischen Fachassistentinnen beraten Sie in regelmäßigen Patientenschulungen zu Themen wie z. B. Ernährung bei Rheuma und Osteoporose, geben Ihnen Tipps zum Umgang mit Medikamenten und deren Nebenwirkungen und Empfehlungen zur angepassten Lebensweise. Fragen Sie auf Ihrer Station.

Onkologische Fachpflege

Durch die onkologischen Fachpflegekräfte bekommen Sie zusätzlichen Raum und Zeit für Fragen und bei Bedarf Informationen und Unterstützung. Gerne beraten wir Sie zu verschiedenen Themen Ihrer aktuellen Lebenssituation, wie z. B. der Symptome, Therapienebenwirkungen, zum Krankheitsverlauf und zur häuslichen Weiterbetreuung.

Palliativpflege - Palliative Care

Patientinnen und Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Lungenerkrankung wenden wir uns mit einer individuellen Pflege zu, die patienteneigene Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt. Sie zielt auf den größtmöglichen Erhalt der Lebensqualität. Auf Wunsch können die Angehörigen mit einbezogen werden.

Beatmungspflege

Das Pflegekonzept der Beatmungspflege zielt darauf, Patientinnen und Patienten schrittweise vom Beatmungsgerät zu entwöhnen oder die Beatmungseinstellungen zu optimieren. Erfahrene Pflegekräfte unterstützen Sie in enger Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten auf diesem Weg.

Psychiatrische und psychosomatische Pflege

Eine ganzheitliche Pflege mit hoher Patientenorientierung ist besonders für Patientinnen und Patienten mit unterschiedlichen psychiatrischen und psychosomatischen Krankheitsbildern wichtig. Hierzu wenden wir das Bezugspflegesystem an.



Sozialdienst

Der Sozialdienst unterstützt alle am Genesungsprozess beteiligten Berufsgruppen und arbeitet eng mit dem Pflegedienst, besonders im Bereich der Überleitung, zusammen. Er berät Menschen in ihrer veränderten Lebenssituation, bietet Unterstützung an und ist bei der Bewältigung der neuen Lebenssituation behilflich. Außerdem stärkt und fördert der Sozialdienst die Ressourcen und Eigeninitiative und hilft bei der Erarbeitung neuer Lebensperspektiven.

Pflegeschule

Dipl. Med.-Päd. Gabriele Unger Leiterin Tel. 033748 8-2420

Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d) Ausbildungsbeginn: jährlich am 1. Oktober und zusätzlich ab 1. April 2025

Wir bieten an unserer staatlich anerkannten Pflegeschule mit 75 Plätzen eine qualitativ hochwertige, 3-jährige examinierte Ausbildung zur Pflegefachkraft mit attraktiven beruflichen Entwicklungs- und Aufstiegschancen an. Auf Wunsch ist die Übernahme nach erfolgreich beendeter Ausbildung möglich.

In freundlichen, multimedial ausgestatteten Unterrichtsund Übungsräumen vermitteln unsere Pflege- und Medizinpädagogen eine umfassende berufliche Handlungskompetenz.

Unsere Auszubildenden schätzen den wertschätzenden und offenen Umgang, moderne Pädagogikmethoden sowie die langjährige Erfahrung im pflegerischen Handlungsfeld sehr.

Denn: Eine professionelle Versorgung in Leid und Krankheit ist - heute wie zukünftig - essentiell für den Genesungsprozess.

Nützliche Kontakte

- Pflegedienstleitung Rheuma- und Lungenklinik Dipl. Pflegewirtin Cornelia Partusch Tel. 033748 8-2404
- Pflegedienstleitung Psychiatrische Klinik Beatrice Kraul
 Tel. 033748 8-2402
- Pflegedienstleitung Beatmungs- und Intensivpflege,
 OP, Endoskopie
 M.A. Dana Werner
 Tel. 033748 8-2546
- Onkologische Fachpflege und Palliative Care Tel. 033748 8-2801
- Rheumatologische Fachpflege/Patientenschulungen

 Station 1
 Tel. 033748 8-2243

 Station 2
 Tel. 033748 8-2385

 Station 4
 Tel. 033748 8-2251

 Rheuma-Tagesklinik
 Tel. 033748 8-2411

• Krankenhaushygiene Tel. 033748 8-2623

Leitung Sozialdienst
 Dipl. Soz. Päd./Sozialarbeiterin Nicole Borchardt
 Tel. 033748 8-2468
 nicole.borchardt@trb.johanniter-kliniken.de

Evangelischer Besuchsdienst "Grüne Damen"
 Tel. 033748 8-1857, siehe auch Seite 16

Serviceinformationen und Wissenswertes von A - Z

Aufnahme und Entlassung

• Montag - Freitag von 7:00 Uhr - 15:30 Uhr

Am Aufnahmetag melden Sie sich bitte zunächst in der Patientenaufnahme und ziehen im Wartebereich eine Wartemarke. Die Mitarbeitenden der Aufnahme bitten Sie schnellstmöglich herein, um mit Ihnen gemeinsam die notwendigen Formalitäten zu erledigen. Hierzu benötigen Sie Ihren Personalausweis, Ihre Krankenversicherungskarte und den Einweisungsschein. Sollten Sie gesundheitlich nicht in der Lage sein, die Anmeldung selbst durchzuführen, so kann dies auch durch Ihre Angehörigen erfolgen.

Nach Ihrer Entlassung ist keine Abmeldung in der Patientenaufnahme erforderlich.

Besuchsdienst Grüne Damen

Tel. 033748 8-1857 mit Anrufbeantworter gruenedamen@trb.johanniter-kliniken.de

Unsere Grünen Damen engagieren sich aus menschlicher Fürsorge ehrenamtlich für wohltuende Abwechslung im hoch technisierten Alltag eines modernen Krankenhauses. Sie schenken den Patienten Zeit und Zuwendung. Dasein, Zuhören, Anteilnehmen sind ihnen eine besondere Herzensangelegenheit – und das Erfüllen kleiner Freuden, wie z. B.

- gemeinsam den schönen Park besuchen
- kleine Besorgungen erledigen
- auf Wunsch etwas vorlesen
- miteinander reden über das, was Ihr Herz bewegt
- einfach bei Ihnen sitzen und da sein

Zeiten: Montag bis Freitag nachmittags und ggf. auch am Wochenende.

Besuchswünsche für die Grünen Damen können gern auf den Stationen angemeldet werden.

Besuchszeiten

Wir freuen uns, wenn Sie Besuch erhalten. Als Besuchszeit eignet sich besonders der Zeitraum von Montag bis Sonntag von 15:00 - 19:00 Uhr.

Bitte beachten Sie: Im Interesse des Genesungsprozesses unserer Patienten ist Besuchern, die Träger von ansteckenden Krankheiten sind, der Zugang zum Krankenhausgelände untersagt!

Bewerten Sie uns

Wir freuen uns über konstruktives Feedback! Füllen Sie gern unsere Umfragebögen aus, die Sie mit den Aufnahmeunterlagen oder auf der Station erhalten.

Briefkasten

Ein Briefkasten der Deutschen Post befindet sind schräg gegenüber vom Haupteingang am Giebel des Hauses 3 (siehe auch Lageplan auf Seite 27).

Ernährungsberatung

Diätküche: Tel. 033748 8-2239

Die Ernährungsberatung hat einen hohen Stellenwert. Unsere Diätassistentin betreut die Patienten aller Kliniken gemeinsam mit den jeweiligen Ärzten. Sie berät individuell und begleitet Sie bei Ernährungsproblemen unterschiedlichster Art (z. B. Gewichtsreduktion, Diabetes mellitus, purinarme Kost, cholesterinarme Kost oder andere).

Gastronomie

Cafeteria (Haus 5)

Unsere Cafeteria verfügt über 60 Innenplätze und 20 Plätze auf der Sommerterrasse. Sie bietet zur Mittagszeit vier verschiedene Gerichte sowie ein umfangreiches Salatbüffet und eine Dessertvielfalt.

Montag - Freitag von 11:30 - 13:30 Uhr

Bistro (Haupteingang Haus 1)

Das Bistro hat 36 Innenplätze und 36 Außenplätze auf der Sommerterrasse. Der Pächter bietet kalte und warme Speisen sowie Kuchen, Süßigkeiten und Getränke. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen zu gültigen Öffnungszeiten.

Wasserautomat (kostenlos)

Haus 1, EG im Bereich der Liegendanfahrt

Getränke- und Snack-Automaten (kostenpflichtig)

Haus 1, EG im Bereich der Liegendanfahrt

Heimtransport

siehe → Transportverordnung

Internetnutzung/WLAN

Sie haben die Möglichkeit, während Ihres Aufenthaltes bei uns im Internet zu surfen. In allen Häusern gibt es kostenlose WLAN-Hotspots für Patienten.

Die Zugangsdaten erhalten Sie an der Information im Haus 1.

Lage

Das Johanniter-Krankenhaus liegt am Rande der Stadt Treuenbrietzen und grenzt unmittelbar an die Wälder des Flämings. In unserer denkmalgeschützten Parkanlage finden Sie viel Grün und schöne Plätze zum Verweilen. Wir bitten Sie um Achtsamkeit.

Öffentliche Veranstaltungen

Hierzu sind Sie als Patient mit Ihren Angehörigen immer herzlich eingeladen!

Im Laufe eines Jahres finden kulturelle und gesundheitsthematische öffentliche Veranstaltungen sowie

Karrieretermine statt. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Aushänge im Haus und die Ankündigungen im Internet. Fast alle Veranstaltungen sind, soweit nicht anders ausgewiesen, für Sie kostenlos.



• Veranstaltungs-Newsletter

Wenn Sie 2-4 mal pro Jahr über unsere öffentlichen Veranstaltungen per E-Mail informiert werden möchten, können Sie sich hier dafür anmelden: presse@trb.johanniter-kliniken.de
Betreff: Veranstaltungs-Newsletter

Veranstaltungskalender

Internet: www.johanniter-treuenbrietzen.de oder unsere Social Media-Kanäle, Aushänge auf unseren zentralen und Stationspinnwänden, Infoscreen im Foyer Haus 1 oder Ankündigungen auf Social Media

Öffentliche Verkehrsmittel

Der Haltepunkt der **ODEG-Regionalbahn RB33** heißt Treuenbrietzen-Süd/Johanniter-Kliniken und liegt nur wenige Schritte entfernt. Unmittelbar am Klinikgelände hält die **Plusbus-Linie 582** der Verkehrsgesellschaft Regiobus Potsdam-Mittelmark.

Parken

Auf dem Krankenhausgelände stehen ca. 350 kostenlose Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

- P1 und P2: für Patienten
- P3 und P4: für Mitarbeiter
- P5: für Patienten des MVZ und des Medianzentrum
- Behindertenstellplätze: auf P2, P4 und P5
- Krankentransporte und Taxen: an der Liegendanfahrt
- Kurzzeitparkplätze 30 Minuten: Nähe Haupteingang Haus 1. Sie sind den Angehörigen stark eingeschränkter Patienten vorbehalten, die zur Aufnahme kommen und dienen ausschließlich dem Bringen oder Abholen.

Patientenfürsprecherin

Tel. 033748 8-1857 mit Anrufbeantworter patientenfuersprecher@trb.johanniter-kliniken.de

Unsere Patientenfürsprecherin ist Ansprechpartnerin für die Anliegen unserer Patienten, Besucher und Gäste. Für Anregungen, Fragen, Lob und Kritik ist sie gern für Sie persönlich im Haus 3, Dachgeschoss, da:

• jeden Donnerstag von 13:00 bis 14:00 Uhr Alternativ können Sie für Ihre Anliegen ein Formblatt benutzen. Dieses ist den Aufnahmeunterlagen beigefügt, auf den Stationen und an der Information zu erhalten.

Physiotherapie

www.johanniter-medianzentrum.de

Sämtliche psysiotherapeutische und ergotherapeutische Leistungen erbringt das Johanniter-Medianzentrum für das Johanniter-Krankenhaus. Bitte halten Sie verabredete Termine pünktlich ein und denken an mitzubringende Kleidung und Unterlagen.

Publikationen

Informationsmaterial finden Sie z. B. in der Flyer-Auslage unseres Foyers im Haus 1.

Sondererscheinungen können Sie an der Information im Haus 1 oder online erwerben:

- Vom Wanderarbeitsheim zur Fachklinik (2003)
- Postkartenheft 25 Jahre Johanniter-Trägerschaft (2019)
- Ansichtspostkarten und Grußkarten

Rauchen

Das Rauchen ist vor den Hauseingängen aus Rücksicht auf und zum Schutz von Passanten untersagt.

Bitte nutzen Sie für das Rauchen die vorgesehenen Raucherplätze und Aschenbecher. Der Raucherplatz befindet sich im Pavillon vor der Liegendanfahrt.

Bei anhaltender Trockenheit sind der Umgang mit Feuer und das Rauchen auf dem Krankenhausgelände und in den angrenzenden Park- und Waldgebieten strengstens untersagt.

Serviceinformationen und Wissenswertes von A - Z

Seelsorge

Johanniter-Kapelle auf dem Gutshof

Die Kapelle auf dem Gutshof ist ein besonderer Ort. Neben Gottesdiensten, Andachten und Kasualien lädt er zur Stille, zur eigenen Meditation ein. Die Termine und Öffnungszeiten der Kapelle entnehmen Sie bitte den Aushängen auf den Stationspinnwänden.

Raum der Stille

Haus 2, UG

Der Raum der Stille ist ein Ort der Ruhe, der Einkehr und des stillen Gebets. Er bietet Ihnen die Gelegenheit, sich zu entspannen, zu besinnen, zu meditieren sowie Abschied zu nehmen. Ebenso soll er zu einem religiösen Innehalten ermutigen.

Telefonieren

Während Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik haben Sie auf fast allen Stationen die Möglichkeit, ein am Bett installiertes Festnetztelefon zu benutzen. Zur Inbetriebnahme benötigen Sie eine Telefonkarte, die Sie in der Patientenaufnahme oder an der Information erhalten. Gebühren fallen nicht an, jedoch ein Pfand für die Telefonkarte i.H.v. 10 Euro, das bei Rückgabe der Karte am Kassenautomaten erstattet wird.

Transportverordnung

Eine Verordnung für den Heimtransport ist nur bei entsprechender medizinischer Indikation möglich: Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "aG", "BI", "H", Pflegegrad 3 mit dauerhafter Mobilitätsbeeinträchtigung oder bei Vorliegen der Pflegegrade 4 oder 5.

Treppen, Tunnel und Rampen

Für Rollstuhlfahrer gibt es an jedem Hauptausgang entsprechende Rampen. Bitte achten Sie besonders in der Dunkelheit darauf, den richtigen Weg zu nehmen.

Wahlleistungen

Patientenaufnahme: Tel. 033748 8-2269 patientenmanagement@trb.johanniter-kliniken.de

Wahlleistungen sind zusätzlich zu vereinbarende und zu vergütende Leistungen. Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeitenden der Patientenaufnahme gerne zur Verfügung.

Wahlleistung "Unterkunft"

Auf einigen Stationen bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Unterbringung in höherwertig ausgestatteten Einund Zweibettzimmern an. Diese sind ansprechend und wohnlich eingerichtet und verfügen über einen eigenen Sanitärbereich mit Dusche und WC. Dazu bieten wir Ihnen eine Reihe kostenloser Serviceleistungen an, so z.B. ein erweitertes Speiseangebot zu den Mahlzeiten, einen Kühlschrank mit Minibar und alkoholfreien Getränken, einen Obstkorb sowie für Dauer Ihres Aufenthalts einen Bademantel. Auf Wunsch wechseln wir täglich Ihre Bettwäsche sowie die Dusch- und Handtücher.

Wahlleistung "Chefarzt"

Während Ihres Aufenthaltes begleitet Sie ein erfahrenes Team aus Ärzten und Pflegekräften und steht Ihnen und Ihren Angehörigen für Fragen zur Ihrer Behandlung gerne zur Verfügung. Mit der Wahlleistung "Chefarzt" können Sie zusätzlich auf die Kompetenz und die Erfahrung unserer Chefärztinnen und Chefärzte und deren Stellvertreter zugreifen. Dies schließt auch die von diesen Ärzten veranlassten Leistungen Dritter (z.B. Anästhesie, Radiologie, Labor) ein.

Waldbrandgefahr

Die idyllische grüne Lage unserer Kliniken im Wald erfordert eine besondere Rücksichtnahme beim Rauchen und dem Umgang mit offenem Feuer. Es ist dringend zu beachten, nur die vorgesehenen Raucherplätze und Aschenbecher zu benutzen.

Bei anhaltender Trockenheit sind der Umgang mit Feuer und das Rauchen auf dem Krankenhausgelände und den angrenzenden Park- und Waldgebieten strengstens untersagt.



Wertsachen

Patientenaufnahme: Tel. 033748 8-2525

Krankenhäuser sind öffentliche Gebäude und vielen Personen zugänglich. Erfahrungsgemäß können Eigentumsdelikte nicht sicher ausgeschlossen werden. Wir raten, keinen wertvollen Schmuck und nur geringe Geldbeträge zur stationären Aufnahme mitzunehmen. Sie haben bei uns die Möglichkeit, Geld und Wertsachen in Sicherheitsfächern, Schränken oder ähnlichen Vorrichtungen zu verschließen. Bei diesbezüglichen Fragen können Sie sich an unsere Mitarbeiter der Patientenaufnahme wenden.

Winterdienst

Im Winter ist mit Schnee- und Eisglätte zu rechnen. Deshalb dürfen Sie nur die geräumten und gestreuten Wege im Krankenhausgelände nutzen. Individuelle Abkürzungen durch Parkanlagen, Wald- und sonstige Wege erfolgen auf eigene Gefahr. Bitte vermeiden Sie Unfälle, indem Sie entsprechendes Schuhwerk tragen. Der Winterdienst arbeitet im Krankenhausgelände, wenn

notwendig, rund um die Uhr. Trotzdem können die Mitarbeitenden nicht zur gleichen Zeit überall sein. Wir bitten daher um Vorsicht.

Als Schlechtwettervariante gibt es Verbindungen aller Bettenhäuser über eine Tunnelanlage.

Zimmer

Nahezu jedes Zimmer ist mit einem eigenen Sanitärbereich (WC und Dusche), zum Teil behindertengerecht, ausgestattet. Ein Fernsehgerät im Zimmer und ein Telefon am Bett sind fast überall verfügbar.

Zuzahlung

Als gesetzlich versicherte volljährige Person sind Sie verpflichtet, bei vollstationärer Behandlung eine Eigenbeteiligung von 10,00 EUR pro Kalendertag, für maximal 28 Kalendertage im Jahr, zu entrichten.

Da die Krankenhäuser gesetzlich verpflichtet sind, diese Zuzahlungen im Auftrag der Krankenkassen einzuziehen, übersenden wir Ihnen nach Entlassung postalisch die Zuzahlungsrechnung, welche Sie dann bitte überweisen. Sofern Sie von der Zuzahlung befreit sind, legen Sie uns bitte den entsprechenden Nachweis vor.

Spenden, Danke sagen, Gutes tun

Ihnen ist bei uns Gutes widerfahren und Sie möchten Danke sagen? Diese Wertschätzung ist für unsere tägliche Arbeit sehr willkommen. Sie ist Motivation und Bestätigung für das, was uns täglich herausfordert.

An unserer Klinik gibt es ein konkretes **Spendenprojekt**: **Das sanierungsbedürftige Waldatelier**. Wir legen Ihnen diese Oase der Ruhe und Kreativität ans Herz. Hier finden Patientinnen und Patienten der Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik einen **zusätzlichen Rückzugsraum für Kreativität**. Er soll künftig mit Spenden aufgewertet werden.



Weiterführende Informationen zu allen unseren Angeboten und Leistungen finden Sie unter

www.johanniter-treuenbrietzen.de

Verbundene Unternehmen

Johanniter-Gesundheitszentrum für Sozialpsychiatrie

Johanniterstraße 10A, 14929 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2330

Das Johanniter-Gesundheitszentrum für Sozialpsychiatrie unterhält die besondere Wohnformen "Vierfarbhof" als sozialtherapeutisches Wohnen, das Ambulant Betreute Wohnen und eine Tagesstätte mit einem Standort in Treuenbrietzen und in Jüterbog.

Hier können Menschen mit Suchterkrankungen und chronisch psychischen Erkrankungen gleichermaßen versorgt werden. In allen Bereichen ist sowohl eine multiprofessionelle Begleitung als auch eine psychologische Beratung gewährleistet. Für eine Versorgung schwerer psychischer Krankheitszustände ist in Zusammenarbeit mit der Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Johanniter-Krankenhauses Treuenbrietzen gesorgt.

Sozialtherapeutisches Wohnen im "Vierfarbhof"

Zwei Wohnstätten mit jeweils 16 Plätzen bieten den Bewohnenden ein gemeinschaftliches Wohnangebot mit einer 24h-Betreuung für einen kürzeren oder längeren Zeitraum. Ziel ist die Unterstützung einer möglichst selbstständigen Lebensführung.

· Ambulant betreutes Wohnen

Eine ambulante Versorgung ist in Form von Einzel- und Gruppenwohnen möglich. Sozialpädagogische und therapeutische Fachkräfte betreuen Klientinnen und Klienten in der eigenen Häuslichkeit oder bei Bedarf in den von uns zur Verfügung gestellten Wohnungen. Unter Berücksichtigung der Individualität jedes Einzelnen ist es Ziel, durch eine weitgehende eigenständige Lebensführung zu sichern.

• Tagesstätten in Treuenbrietzen und Jüterbog

Die Tagesstätten bieten ihren Besucherinnen und Besuchern an allen Werktagen mit jeweils 6 Stunden vielseitige Angebote. Sie dienen dazu, individuell und nach eigener Zielstellung einer sinnstiftenden Tätigkeit nachzugehen, Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu erlangen, soziale Kontakte zu pflegen und/oder sich auf weiterführende Maßnahmen vorzubereiten.

Johanniter Medizinisches Versorgungszentrum Treuenbrietzen

Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen

Das Johanniter Medizinische Versorgungszentrum Treuenbrietzen (MVZ) bietet mit seinen ambulanten Facharzt-Sprechstunden eine optimierte Behandlungsqualität für Patienten, zuweisende Praxen und Kliniken. Die hoch spezialisierten Fachärztinnen und -ärzte koperieren eng mit unseren Klinikärzten. Das fördert eine hochwertige medizinische und pflegerische Betreuung sowie eine bessere Verzahnung zwischen ambulanter und stationärer Versorgung.

Unsere Patienten profitieren gleichzeitig von kurzen Wegen, schnellen Kommunikationsmöglichkeiten und der Vermeidung von Doppeluntersuchungen.

• Rheumatologische Schwerpunktpraxis Alexander Scheibert

Tel. 033748 8-2574, Fax 033748 8-2575

Orthopädische Praxis Anne Feldner

Tel. 033748 8-2665, Fax 033748 8-2575

Orthopädische Zweigpraxis Bad Belzig Anne Feldner

Berliner Straße 4, 14806 Bad Belzig Tel. 033748 8-2665, Fax 033748 8-2575

• Pneumologische Praxis

Dr. Patricia Hortig Tel. 033748 8-2578, Fax 033748 8-2188

Praxis für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

vorübergehend wg. Arztwechsel ruhend

 Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik vorübergehend wg. Arztwechsel ruhend

Johanniter-Medianzentrum im Fläming

Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2580

Das Johanniter-Medianzentrum erbringt stationäre und ambulante medizinische Gesundheitsleistungen:

- Physiotherapie, Ergotherapie
- Osteopathie
- · Präventions- und Rehabilitationssportleistungen
- Medizinische Trainingstherapie
- · Wellness u.v.m.

Sehr gut ausgebildete und erfahrende Sport-, Physiound Ergotherapeuten sind auf Erkrankungen des Bewegungsapparates spezialisiert.

Große Gymnastikräume und ein umfangreicher Gerätepark für die **medizinische Trainingstherapie** stehen bereit. Unter individueller fachlicher Anleitung kann gegen Defizite des Bewegungsapparates zielgerichtet trainiert werden.

Unsere Ergotherapeutinnen helfen bei **Schädigung der Handfunktionen** bei Rheumapatienten, Polyarthroseerkrankungen und Verletzungsfolgen durch eine motorisch-funktionelle Beübung, Gelenkschutzberatung und Selbsthilfetraining die Aktivitäten des täglichen Lebens zu verbessern.

Unsere **Präventions- und Rehabilitationssportleistungen** werden von Krankenkassen gefördert und tragen zur Verbesserung der körperlichen Fitness bei.

Das Johanniter-Medianzentrum können Sie sowohl als **Rezeptleistung** als auch als **Selbstzahler** aufsuchen.

Johanniter-Seniorenzentrum Jüterbog

Das Johanniter-Seniorenzentrum liegt im Zentrum der 1000-jährigen Flämingstadt Jüterbog inmitten eines wunderschönen und geschützten Gartens. Es ist ganz auf Ihre Ansprüche und Wünsche ausgerichtet: Selbstbestimmtes Leben in geborgener Atmosphäre, freundlicher Service, fachgerechte Pflegeleistungen in allen Pflegegraden und viel Anregungen und Aktivitäten schaffen hier ein besonderes Wohl- und Wohngefühl.

Betreutes Wohnen im Alter Grünstraße 16-18, 14913 Jüterbog

• 8 Einraumwohnungen, 2 Zweiraumwohnungen

10 seniorengerechte Appartements vereinen alle Vorzüge selbständigen Wohnens mit optionaler Betreuung. Sie können hier Ihre Freiräume ebenso genießen wie ein Höchstmaß an Sicherheit und individuellem Komfort. Die mit eigenem Bad ausgestatteten Appartements können Sie ganz nach Ihren Vorstellungen möblieren. Auf Wunsch helfen wir Ihnen gerne mit diversen Dienstleistungen wie zum Beispiel der Grundreinigung dabei, Sie in Ihrer Haushaltsführung zu entlasten. Eine große Grünfläche mit Ruheplätzen hinter dem Haus lädt zu kleinen Spaziergängen ein.

Seniorenpflegeheim Planeberg 10-14, 14913 Jüterbog

- 75 Plätze stationäre Alten- und Dementenpflege
- 4 Betreute Wohnungen
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege

Das Haus verfügt über 75 Plätze in 65 Einzel- und 5 Doppelzimmern, verteilt auf vier Wohngruppen. Zu den Wohnebenen gehören eine Bibliothek, eine Nostalgieküche, ein Therapie- und Entspannungsraum sowie gemütliche Aufenthaltsbereiche, in denen es sich wunderbar plaudern oder ausruhen lässt. Von dort gelangen Sie auch auf die Terrasse oder die Balkone: Genießen Sie hier eine gesellige Zeit und den schönen Blick auf die Nikolaikirche und den altehrwürdigen Abtshof. Den spätgotischen Backsteinbau nutzen wir für viele unserer Veranstaltungen.

Der Johanniterorden

Tradition trifft moderne Unternehmensführung

Der Johanniterorden ist eine Gemeinschaft evangelischer Christen. Mit seiner über 900-jährigen Geschichte ist er die älteste Wohlfahrtsorganisation der Welt.

Das Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen zählt zu seinen stationären Einrichtungen und ist damit ein vom christlichen Glauben geprägtes Haus.

Moderne Gesundheitsdienstleistung bedeutet für die Johanniter intensive Orientierung am Wohl der Erkrankten und Bewohnenden sowie Wiederherstellung und Sicherung von Lebensqualität. Ein hohes Behandlungsniveau, Innovation und Wirtschaftlichkeit sind selbstverständlich.

Der Johanniterorden und seine Werke betreiben u.a. zahlreiche stationäre Einrichtungen in Deutschland:

- 18 Akut- und Fachkliniken sowie Reha-Kliniken
- 94 Seniorenhäuser
- 3 Hospize
- 3 Pflegeschulen
- 50 Praxen in Medizinischen Versorgungszentren

Fast 17.000 Mitarbeitende widmen sich der ganzheitlichen Betreuung des kranken und pflegebedürftigen Menschen auf der Grundlage des christlichen Glaubens (Zahlen: Dezember 2022).

Der Johanniterorden ein geistlicher Ritterorden

Das Bekenntnis zu Jesus Christus ist die Grundlage der Existenz des Johanniterordens. Das achtspitzige Kreuz als Ordenszeichen deutet auf die acht Seligpreisungen der Bergpredigt Jesu hin.

Die stete Rückbesinnung auf die geistliche Dimension und den Auftrag seiner Mitglieder hat dem Orden seine Ausstrahlungskraft erhalten.

Die Mitglieder verpflichten sich zu dem Doppelauftrag Eintreten für den Glauben und Einsatz für den Kranken und Hilfsbedürftigen.

Sie folgen damit dem Doppelgebot der Liebe Jesu: "Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen und Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst." Die Ordensregel formuliert: "Der Johanniter lässt sich rufen, wo die Not des Nächsten auf seine tätige Liebe und der Unglaube der Angefochtenen auf das Zeugnis seines Glaubens warten."

Bewährte Tradition mit notwendiger Anpassung an die Zeit verbinden sich im Johanniterorden. Er wird seine Kraft und Ausstrahlung behalten, wenn er nicht aufhört, sich als geistlicher Ritterorden zu verstehen.



Leitbild

Leitbild des stationären Johanniter-Verbundes

- Krankenhäuser
- Fach- und Rehabilitationskliniken
- Altenpflegeeinrichtungen
- Dienstleistungsgesellschaften

Unsere Identität hat Geschichte

Die Johanniter GmbH mit ihren Krankenhäusern, Altenpflegeeinrichtungen und Dienstleistungsunternehmen ist ein Werk des Johanniterordens. Die in allen Johanniter-Einrichtungen qualitativ hochwertige, den Menschen zugewandt dienende Medizin und Pflege wurzelt in der 900jährigen Ordenstradition.

Aus Liebe zum Leben handeln wir nach Grundsätzen des christlichen Glaubens. Kulturelle und religiöse Vielfalt leben und achten wir gleichwertig.

Unser Erfolg beruht auf dem effektiven und vertrauensvollen Zusammenwirken der haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden aller Ordenswerke.

Wir arbeiten auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes

Unser Verhalten zueinander wird bestimmt vom Respekt vor der Würde jedes Menschen, seiner unverwechselbaren Individualität und seinem Recht auf Selbstbestimmung als ebenbildliches Geschöpf Gottes.

Wir sehen den Menschen als Teil seiner familiären und sozialen Gemeinschaft, die wir in Medizin und Pflege mit einbeziehen.

Kooperative Führung hat Vorrang

Unsere Führungskräfte aller Ebenen motivieren und fördern durch ihr Vorbild die Mitarbeitenden zu Leistung und gutem Arbeitsklima.

Sie ermutigen die Mitarbeitenden, ihre Potenziale zu entdecken und zu entwickeln, indem sie ihnen Verantwortung übertragen und Aufgaben delegieren.

Sie beziehen die Mitarbeitenden in ihre Entscheidungsfindung ein, kommunizieren transparent und offen und entscheiden sorgfältig und sachgerecht.

Als besondere Vertrauenspersonen sind unsere Führungskräfte loyal zu ihren Mitarbeitenden, zum Unternehmen und zu den anderen Führungskräften.

Fortschritt ist für uns Tradition

In Medizin und Pflege nutzen und beherrschen wir erfolgreich bewährte und wissenschaftlich anerkannte Verfahren bei der Erfüllung unserer Aufgaben. Deshalb ermöglichen wir Mitarbeitenden aller Ebenen Aus- und Weiterbildung, zu der sie ebenso berechtigt wie veroflichtet sind.

Fairness im Umgang mit internen und externen Partnern sowie die Einhaltung miteinander getroffener Vereinbarungen sind die Grundvoraussetzungen unseres Handelns. Wir suchen und nutzen Chancen für neue Entwicklungen und sind offen für sinnvolle Veränderungen unter Achtung bewährter Traditionen.

Wirtschaftliche Stabilität schafft Gestaltungsräume

Im Einsatz der uns anvertrauten Ressourcen für die Bedürfnisse unserer Patienten und Bewohner tragen wir eine besondere Verantwortung.

Zwischen den aus unserem Menschenbild resultierenden ethischen Ansprüchen der bei uns ausgeübten Berufe und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen finden wir eine angemessene Balance.

Hierdurch bewahren wir die von uns geschaffenen Sachund Vermögenswerte für eine nachhaltige Zukunftssicherung

Wir leben das Johanniter-Leitbild

Wir alle sind diesen handlungsleitenden Normen und Werten verpflichtet und setzen sie in täglicher Praxis um. Bei der Erfüllung unserer Aufgaben übernehmen wir alle sowohl persönlich als auch gemeinsam Verantwortung für das Wohl der Patienten, der Bewohner, der Belegschaft und des Unternehmens.

Wertschätzung, gegenseitiger Respekt und Toleranz prägen unseren Umgang miteinander: Zugewandt und zielgerichtet in konstruktiver Zusammenarbeit.

Berlin, 20. März 2015

Kontakte

Johanniter GmbH

Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen

Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-0, Fax 033748 8-2773 www.johanniter-treuenbrietzen.de

Johanniter Medizinisches Versorgungszentrum Treuenbrietzen GmbH

Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen www.mvz-treuenbrietzen.de

Johanniter-Medianzentrum im Fläming gGmbH

Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2580, Fax 033748 8-2581 www.johanniter-medianzentrum.de

Johanniter-Gesundheitszentrum für Sozialpsychiatrie GmbH

Johanniterstraße 10a, 14929 Treuenbrietzen Tel. 033748 8-2287, Fax 033748 8-2331 www.johanniter.de/jgz-treuenbrietzen

Johanniter-Seniorenzentrum Jüterbog GmbH

Planeberg 10-14, 14913 Jüterbog Tel. 03372 44391-199, Fax 03372 44391-190









Impressum

Herausgeber:

Johanniter GmbH -Zweigniederlassung Treuenbrietzen

Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen

Redaktionsverantwortung:

Mirko Rücker (Krankenhausdirektor)

Fotos:

Johanniter

Satz:

Ina Tessnow

14. überarbeitete Auflage: 1.500 Stück Stand: Oktober 2024